

## Sach- und Fachkunde Güterkraftverkehr

Wer als Unternehmer gewerblichen Güterkraftverkehr mit Kraftfahrzeugen mit einem zulässigen Gesamtgewicht über 3,5 t (einschließlich Anhänger, unabhängig davon, ob es sich um PKW oder LKW handelt) betreiben will, benötigt dazu eine **Erlaubnis der für den Betriebsitz zuständigen Verkehrsbehörde**.

**Voraussetzungen** für die Genehmigungserteilung ist unter anderem das Vorliegen der fachlichen Eignung des Unternehmens in Person des Verkehrsleiters (Verkehrsleiter ist der Unternehmer selbst oder eine von ihm gegenüber der Genehmigungsbehörde benannte natürliche Person).

Der **Nachweis der fachlichen Eignung** erfolgt grundsätzlich durch eine Prüfung bei der zuständigen IHK, in deren Bezirk der Bewerber seinen Wohnsitz hat.

## Anerkennung der fachlichen Eignung

Alternativ zur schriftlichen Fachkundeprüfung gibt es eine "Übergangsregelung".

Gemäß dieser kann die fachliche Eignung für den Güterkraftverkehr auch durch eine mindestens zehnjährige leitende Tätigkeit in einem Unternehmen, das Güterkraftverkehr betreibt, nachgewiesen werden. Diese Tätigkeit muss allerdings in einem Zeitraum von zehn Jahren vom 4. Dezember 1999 bis 3. Dezember 2009 ohne Unterbrechung in einem oder mehreren Mitgliedsstaaten der Europäischen Union ausgeübt worden sein.

Zur Prüfung dieser Voraussetzungen ist ein formloser, schriftlicher Antrag bei der IHK einzureichen, zusammen mit aussagekräftigen Unterlagen.

## Besitzstandsregelung (Umschreibung)

Wenn Sie auf bestimmten Gebieten bereits eine Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf oder eine Prüfung der beruflichen Weiterbildung bestanden haben und diese Ausbildung vor dem 4. Dezember 2011 begonnen bzw. abgeschlossen wurde, müssen Sie keine Fachkundeprüfung ablegen. Auf Antrag stellt Ihnen die IHK eine Bescheinigung gemäß Anhang III der VO (EG) Nr. 1071/2009 aus (Umschreibung). Dieser Besitzstandsschutz gilt ausschließlich für folgende Abschlüsse:

- *Speditionskaufleute*
- *Kaufleute im Eisenbahn- und Straßenverkehr (Fachrichtung GV, Verkehrsfachwirt)*
- *Diplom-Betriebswirte im Ausbildungsbereich Wirtschaft, Fachrichtung Spedition der Berufsakademien Lörrach und Mannheim oder im Fachbereich Wirtschaft I Studiengang Verkehrswirtschaft und Logistik, Fachrichtung Güterverkehr der Fachhochschule Heilbronn*
- *Bachelor of Arts, Studiengang Betriebswirtschaftslehre/ Spedition, Transport und Logistik der Berufsakademien Lörrach und Mannheim oder im Studiengang Verkehrsbetriebswirtschaft und Logistik, Vertiefungsrichtung Verkehrslogistik*

## Prüfung

Die Prüfung ist eine Gesamtprüfung, die aus zwei schriftlichen und einem mündlichen Teil besteht. Die Prüfungssprache ist deutsch. Die Gesamtpunktzahl teilt sich bei allen Prüfungsarten wie folgt auf:

- schriftliche Fragen: 40 % (Multiple Choice)
- schriftliche Übungen/Fallstudien: 35 % (gebundene Aufg./Kalk.)
- mündliche Prüfung: 25 %

Die Dauer der schriftlichen Prüfung beträgt zwei Stunden je Prüfungsteil. Die mündliche Prüfung soll eine halbe Stunde je Prüfungsteilnehmer nicht überschreiten. Zur mündlichen Prüfung wird zugelassen, wer mindestens 50 % der jeweiligen Punktzahl in beiden schriftlichen Teilprüfungen erreicht hat.

Die mündliche Prüfung entfällt, wenn in den schriftlichen Teilprüfungen mindestens 60 % der möglichen Gesamtpunktzahl erzielt wurden. Die Prüfung ist bestanden, wenn mindestens 60 % der möglichen Gesamtpunktzahl erreicht wurde, wobei der in jeder Teilprüfung erzielte Punkteanteil nicht unter 50 % der jeweils möglichen Punktzahl schriftlich/mündlich liegen darf. Anderenfalls ist die Prüfung nicht bestanden.

Die Prüfung darf wiederholt werden.

## Unterricht und Kosten

**Termin/e aktuell:**

**08.04.2024 bis 25.04.2024 VZ**

*Vollzeit: Mo-Sa 08:00-15:30 Uhr*

**auf Anfrage**

*Teilzeit: Fr. 13.00-20.00 Uhr, Sa 08.00-15.30 Uhr*

**Abschluss:** Bescheinigung über die Teilnahme am Vorbereitungslehrgang / Bescheinigung der fachlichen Eignung (IHK)

**Kosten:** 990,00 € (USt.-frei)  
zzgl. 45,00 € Literatur (inkl. 19 % USt.)  
Prüfungsvorbereitungssatz auf Wunsch.  
Prüfgebühren lt. Gebührenordnung der zuständigen IHK.

**Förderung:** Weiterbildungs-Scheck (GfAW) / BALM-Förderung (Weiterbildung)

*Bitte melden Sie sich rechtzeitig zu der von Ihnen gewünschten Prüfung an!*

Die Prüfung bei einer IHK, in deren Bezirk Sie nicht Ihren Wohnsitz haben, ist im Rahmen einer Freistellung möglich. Sprechen Sie uns an.

## Lehrgangsanmeldung

WHW Verkehrsbildungsgesellschaft  
mbH Erfurt

E-Mail: [whw@svg-dresden.de](mailto:whw@svg-dresden.de)

Fax: 0361 22022-10

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Firma

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ / Ort

Tel.: \_\_\_\_\_

Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Datum / Unterschrift

## Weitere Informationen

**WHW Verkehrsbildungsgesellschaft mbH Erfurt,**  
Binderslebener Landstraße 31, 99092 Erfurt  
Tel.: 0361 22022-0  
Fax: 0361 22022-10  
E-Mail: [whw@svg-dresden.de](mailto:whw@svg-dresden.de)  
Internet: [www.whw-erfurt.de](http://www.whw-erfurt.de)

## Weitere Angebote

**Fuhrpark-/Logistikmanager/in**

**Meister/in für Kraftverkehr  
Logistikmeister/in**

**Vorbereitungslehrgänge auf die  
Ausbildereignungsprüfung**

**Fachwirt/in für Güterverkehr und Logistik  
Fachwirt/in für Personenverkehr und Mobilität**

**Überbetriebliche Ergänzungsausbildung**  
kaufmännische / gewerblich-technische Ausbildungsberufe  
Förderung durch ESF / BALM möglich)

### Gefahrgutschulungen

- Gefahrgutfahrer alle Klassen
- Gefahrgutbeauftragte alle Verkehrsträger

### Vorbereitung auf die Facharbeiterprüfung

- Berufskraftfahrer/in (Güter- und Personenverkehr)
- Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung

### Fahrschule

- Fahrerlaubnis- und Kraftfahrerweiterbildung



Ein Unternehmen der  
Straßenverkehrs-Genossenschaft  
Sachsen und Thüringen eG



**Sach – und Fachkunde  
Güterverkehr**

